

Pfarrblatt

Großebersdorf Eibesbrunn Putzing Manhartsbrunn

Beginnen

„Denkt nicht an das Frühere und achtet nicht auf das Vorige! Denn siehe, ich will Neues beginnen, jetzt wächst es auf, erkennt ihr's denn nicht? Ich mache einen Weg in der Wüste und Wasserströme in der Einöde.“
(vgl. Jesaja 43, 18-19)

*Bild: August Liska
in: Pfarrbriefservice.de*

Ausgabe
Nr. 309
Sept. 2023



Neuer Pfarrverband
Seite 3 und 4

Fronleichnam
Seite 10 und 26

Jungscharlager
Seite 22, 23, 24 und 25





Unser Glaube

Lawrence
ganz
persönlich

Liebe Pfarrgemeinden!

Es beginnt ein neues Arbeitsjahr in den Pfarrgemeinden und Schulen. Der Alltag kehrt wieder zurück und ab dem 1. September 2023 beginnt die Zusammenarbeit in unserem großen Pfarrverband „Tor zum Weinviertel“.

Ja, unfassbar, wie schnell die Zeit vergeht. Aber wie der griechische Philosoph Heraklit einmal feststellte: „Die einzige Konstante im Universum ist die Veränderung“.

Deshalb ist jeder Beginn ein Neustart, von dem Hermann Hesse in seinem Gedicht „Stufen“ so trefflich sagt: „Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne, der uns beschützt und der uns hilft, zu leben“.

Was uns zu leben hilft, lehrt uns Psalm 127: „An Gottes Segen ist alles gelegen“.

Für unsere Pfarrgemeinden bedeutet BEGINNEN in diesem Sinne, dass wir voll Dankbarkeit und Demut ganz auf Gott vertrauen, allein auf ihn bauen sollen.

Das Leitmotiv für den Alltag im Pfarrleben soll das altbekannte Sprichwort sein: „Mit Gott fang an, mit Gott hör auf, das ist der beste Lebenslauf“.

Möge uns ein Licht aufgehen, das uns den rechten Weg zu unserem Ziel zeige, damit alles, was wir beginnen, auch am Ende beständig und erfolgreich sein möge.

Deswegen lasst uns beginnen, die Pfarrgemeinden als Einheiten neu voll Gnade und Wahrheit zu gestalten, aber auch treu im Glauben und im Vertrauen auf unseren auferstandenen Herrn Jesu Christ, damit unser Tun als Ernte unseres Lebens in Ewigkeit bleibt.

Dazu schenke uns unser Herrgott Seinen reichen Segen auf die Fürsprache der Heiligen Antonius von Padua und Nikolaus von Myra. Amen.

Ihr Seelsorger
Lawrence Ogunbanwo

Jesaja 43,18-19

„Denkt nicht an das Frühere und achtet nicht auf das Vorige! Denn siehe, ich will Neues beginnen, jetzt wächst es auf, erkennt ihr's denn nicht? Ich mache einen Weg in der Wüste und Wasserströme in der Einöde.“

Liebe Gemeinde,
das Frühere, das Vergangene hinter sich lassen und zu etwas Neuem aufbrechen – Sie kennen wohl alle solche Erfahrungen. Es fängt in der Kindheit an: die ersten Schritte allein auf zwei Beinen, die erste längere Trennung von den Eltern, der Eintritt in den Kindergarten und die Schule. Die allmähliche Ablösung von den Eltern, erste Liebe und erster Liebeskummer, der Übergang von der Schule in die Berufsausbildung und ins Erwerbsleben. Das Eingehen von Zweierbeziehungen, eventuell die Übernahme der Elternrolle, vielleicht die Erfahrung von Trennung oder Scheidung. Der Übergang vom Berufsleben in den Ruhestand, die vermehrte Konfrontation mit Krankheit und Tod, der Verlust geliebter Menschen. Wir alle haben schon erfahren, wie es ist, von einem früheren Lebensabschnitt Abschied zu nehmen und vor einer neuen Herausforderung zu stehen. Bei manchen dieser Übergänge überwiegt die Trauer, die Mühe, jemanden oder etwas loszulassen, oder auch die Angst vor dem Unbekannten. Bei anderen Übergängen überwiegt vielleicht die Erleichterung, etwas abgeben zu dürfen, oder die Vorfriede auf das Neue. Oft ist es eine Mischung aus positiven und negativen Gefühlen. Die Bewältigung einer Krise steht im Hintergrund des Predigttextes aus dem Buch Jesaja. Entstanden ist dieser Text vor etwa zweieinhalb Jahrtausenden. Um 587 v. Chr. fand eine der größten Katastrophen in der Geschichte Israels statt. Jerusalem und damit das kulturelle und religiöse Zentrum, der Tempel, wurden dem Erdboden gleichgemacht und ein Teil der Bevölkerung, hauptsächlich die Oberschicht, wurde ins babylonische Exil deportiert. Im zweiten Teil des Jesajabuchs, ab Kapitel 40, sind Trostreden an die Exilierten gesammelt worden. Das Frühere, an das die Angesprochenen nicht mehr denken sollen, ist die erfahrene Not, das Neue die Verheißung, dass sie in

ihr Heimatland zurückkehren werden. Doch so einfach ist es nicht, das Vergangene hinter sich zu lassen. Das war für jene Menschen im Exil, die diese Trostworte als Erste hörten, eine Herausforderung. Sie steckten noch mitten in der Krise drin. Verlangte da der Prophet nicht etwas Unmögliches von ihnen? Sicher war ihm bewusst, dass das Vergangene Teil ihrer Identität bleiben würde, aber ihm ging es darum, dass sie sich nicht am Vergangenen festklammern und dadurch den Blick auf die Zukunft verstellen. Das Neue ist zwar noch unscheinbar, aber wer sich darauf einlässt, kann es schon wahrnehmen. Doch dieser alte Text aus dem Jesajabuch kann uns aufzeigen, dass wir das Vergangene hinter uns lassen sollen, gleichzeitig aber gerade aus Vergangenen Kraft schöpfen können. In einer Umbruchsituation, in einer schweren Krise können Erinnerungen an Vergangenes durchaus hilfreich sein, zum Beispiel Erinnerungen daran, wie man frühere Krisen bewältigt hat und stärker daraus hervorgegangen ist. Es kann auch sein, dass sich neue Möglichkeiten gerade dann auftaten, als man meinte, an einem absoluten Tiefpunkt angelangt zu sein. Jeder Abschied von Früherem trägt etwas von Sterben in sich, jeder Neuanfang, jede Überwindung einer Krise etwas von neuem Leben. Aber der Glaube an die schöpferische Kraft Gottes, der immer wieder neues Leben schafft, ist zentral. Diese schöpferische Kraft erweckt Leben da, wo es unmöglich erscheint. So kann Neues in ihr sprossen und wachsen. Auferstehung ist nicht nur ein Ereignis, das wir einmal nach dem Tod erhoffen dürfen, sondern ein Ereignis, das hier und jetzt schon stattfinden kann, nämlich überall da, wo Gott nach einer Krise den Aufbruch zu etwas Neuem ermöglicht.

Pfarrerin Christine Forster Wenger
7. März 2021
www.christentum.ch | gekürzt

... über den Tellerrand



Vom Entwicklungsraum Brünnerstraße West zum großen Pfarrverband „TOR ZUM WEINVIERTEL“



GR Dr. Lawrence Ogunbanwo
Pfarrer aller Pfarren und
Leiter Pfarrverband



BA Jacob Chinthapalli, Kaplan



Mag. Salvin Kannambilly,
Aushilfskaplan



Mit der Errichtung des großen Pfarrverband „Tor zum Weinviertel“ wirksam ab September 2023 gibt es auch personelle Veränderungen.

Als Mitglieder des Pastoralteams im Pfarrverband hat Kardinal Dr. Christoph Schönborn folgenden Priester ernannt:

GR Dr. Lawrence Ogunbanwo, Pfarrer aller Pfarren und Leiter des Pfarrverbands
BA Jacob Chinthapalli, Kaplan
Mag. Salvin Kannambilly, Aushilfskaplan

Dazu lautet die Geschäftsadresse des Pfarrverbands:
Pfarrverband Tor zum Weinviertel, c/o Pfarre Großebersdorf
Pfarrhofgasse 8
2203 Großebersdorf



... über den Tellerrand



Pfarrverband Workshop „Reden wir Klartext“

Die Auswirkung der finanziellen Veränderungen durch den Pfarrverband auf unsere Situation in der Pfarre Großbebersdorf beschäftigte vor allem unseren Vermögensverwaltungsrat (VVR) als gesetzlichen Vertreter des kirchlichen Vermögens. Da sich einige Fragen aufgetan haben und einige wesentliche Punkte der Pfarrverbandsordnung sehr unklar formuliert sind, organisierte der Vermögensverwaltungsrat Großbebersdorf am 21. Juni 2023 zur Klärung einen Workshop mit allen VVR und stellvertretenden Pfarrgemeinderatsvorsitzenden des künftigen Pfarrverbands mit dem Titel „Reden wir Klartext“ mit Vikariatssekretär GR Diakon Ing. Kurt Dörfler im Pfarrsaal Großbebersdorf.

Er beantwortete den Fragenkatalog nach bestem Wissen und Gewissen. 36 Fragen wurden gestellt, beispielsweise zu folgenden Themen: Verordnung per Dekret, Fachausschüsse auf Pfarrverbandsebene, Priester im Pfarrverband, Betriebskosten, Kostenaufteilungsschlüssel, Pfarrsekretär/in, Filialkirchen, Bauprojekte in den Pfarren, Fragen zum Pfarrblatt etc.

Der VVR gab gegenüber den Mitgliedern des PGR eindeutig die Empfehlung ab, den Antrag zur Mitgliedschaft im Pfarrverband derzeit nicht zu stellen. Da auch die Pfarrgemeinderäte die Umsetzung des Pastoralkonzeptes in Gefahr sehen, wenn die entscheidenden Kräfte sich zwischen Pfarre und Pfarrverband aufteilen müssen, gab es auch hier Vorbehalte. Der Beschluss im Pfarrgemeinderat ergab keine mehr-

heitliche Entscheidung für einen Antrag zur Errichtung eines Pfarrverbands.

Josefa Reiter

Aus kirchenpolitischen Gründen der Strukturveränderung akzeptiert die Pfarre Großbebersdorf selbstverständlich, dass die Integration in den Pfarrverband am 1. September 2023 vom Erzbischof Kardinal Christoph Schönborn dekretiert wurde. Wir freuen uns, dass unser derzeitiger Pfarrmoderator GR Dr. Lawrence Ogunbanwo mit 1. September 2023 zum Pfarrer des Pfarrverbands „Tor zum Weinviertel“ mit den Pfarren Großbebersdorf, Kronberg, Manhartsbrunn, Münichsthal, Schleinbach und Ulrichskirchen ernannt wurde.



**2023 / 2024 Firmvorbereitung
im Pfarrverband „Tor zum Weinviertel“**

Pfarrhofgasse 8, 2203 Großbebersdorf; pfarramt@pfarre-grossebersdorf.at; Tel: 02245 / 2716

EINLADUNG

zum
INFO-ABEND
für
die FirmkandidatInnen 2023/2024
am Freitag, 8.9.2023 um 18:30 Uhr
im Pfarrsaal Großbebersdorf

Zu dieser Infoveranstaltung laden wir euch recht herzlich ein.

**Wir freuen uns auf zahlreiche
Firmlinge!**

Die Priester und FirmbegleiterInnen



Die SMS deines Lebens - wie viele digitale Nachrichten hast du heute schon erhalten?

Als Abschluss der Firmvorbereitung im Entwicklungsraum feierten wir mit den Frischgefirmten und den FirmbegleiterInnen am 18. Juni eine Come & Stay Messe in Manhartsbrunn. Danke, dass Ihr gekommen seid.

Thema: Wie kann respektvolle und wert-

schätzende Kommunikation gelingen? In der Zeit von Jesus gab es noch kein Facebook, kein Handy, nicht einmal ein Telefon – trotzdem gibt die Bibel zahlreiche Tipps für die richtige Kommunikation, wie wir zum Beispiel auch im Buch der Sprüche lesen können.

Hat dich heute schon eine Nachricht erreicht, die dich glücklich macht? Was würdest du Gott in einer SMS schreiben? Wenn du eine SMS schreiben könntest, das die ganze Welt lesen würde, was würdest du hineinschreiben?



Bei der Mitmachaktion nach der Predigt probierten wir das ganz praktisch aus und tauschten am Ende des Gottesdienstes unsere Nachrichten.

Ein herzliches Danke an Michi Seiberler am Klavier und Claudia Wenzel an der Geige. Ihr habt gemeinsam mit dem Chor diese Hl. Messe mit sehr schönen und modernen Liedern ansprechend gestaltet.

Ein großes Danke auch allen für die Vorbereitung der Agape, die uns allen wunderbar schmeckte.

So konnten wir diesen Abschlussabend gemütlich im Pfarrgarten ausklingen lassen.

Gabriele Ballner

Segensgebet für gute Kommunikation

Gott segne eure Lippen.
Er segne eure Ohren.
Er segne eure Finger.
Er segne eure Worte.

Er begleite und beschütze euch bei allem,
was ihr sagt und nicht sagt,
was ihr schreibt und nicht schreibt,
wo immer ihr auch hingeht,
wem immer ihr begegnet.
Es segne euch Gott Vater,
der Sohn und der Heilige Geist.
Amen.





... über den Tellerrand



Schule adé

Drei Schulmessen und eine Nikoloandacht durften die Schulkinder aus Großebersdorf im letzten Schuljahr besuchen.

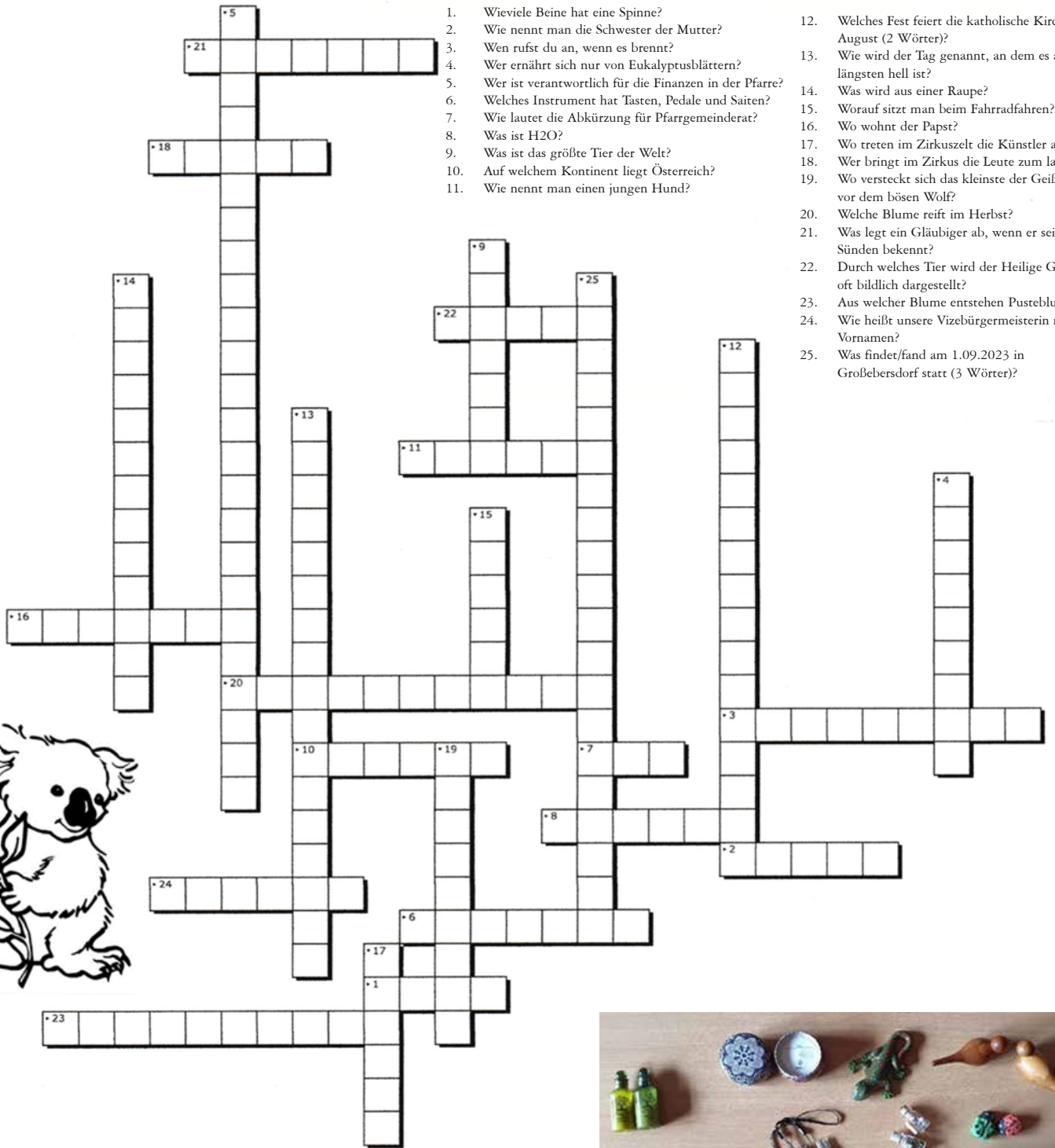
Jede von ihnen sehr liebevoll konzipiert von unserer Religionslehrerin Lisa Holzer, die immer die Kinder zum Mitmachen animierte und die Messen gemeinsam mit den Kindern gestaltete.

So durften auch zur Schulschlussmesse die Kinder die selbst ausgedachten Fürbitten und Kyrie-Gedanken lesen und Yulia Tchachuk und Laurina Haindl aus der 3. Klasse spielten am Keyboard während der Kommunion.

Vielen Dank auch an unsere Werklehrerin Margit Lux, die mit ihrer Geige das Gitarrenspiel bereichert.

Unser Pfarrmoderator Lawrence Ogunbanwo hat sehr schön und kindgerecht durch die Messe geführt, die zugleich auch die Abschiedsmesse für Lisa Holzer war: Wir wünschen ihr alles Gute und Gottes Segen für den kommenden Familienzuwachs.

Anita Bilek



1. Wieviele Beine hat eine Spinne?
2. Wie nennt man die Schwester der Mutter?
3. Wen rufst du an, wenn es brennt?
4. Wer ernährt sich nur von Eukalyptusblättern?
5. Wer ist verantwortlich für die Finanzen in der Pfarre?
6. Welches Instrument hat Tasten, Pedale und Saiten?
7. Wie lautet die Abkürzung für Pfarrgemeinderat?
8. Was ist H₂O?
9. Was ist das größte Tier der Welt?
10. Auf welchem Kontinent liegt Österreich?
11. Wie nennt man einen jungen Hund?
12. Welches Fest feiert die katholische Kirche im August (2 Wörter)?
13. Wie wird der Tag genannt, an dem es am längsten hell ist?
14. Was wird aus einer Raupe?
15. Worauf sitzt man beim Fahrradfahren?
16. Wo wohnt der Papst?
17. Wo treten im Zirkuszelt die Künstler auf?
18. Wer bringt im Zirkus die Leute zum lachen?
19. Wo versteckt sich das kleinste der Geißlein vor dem bösen Wolf?
20. Welche Blume reift im Herbst?
21. Was legt ein Gläubiger ab, wenn er seine Sünden bekennt?
22. Durch welches Tier wird der Heilige Geist oft bildlich dargestellt?
23. Aus welcher Blume entstehen Pusteblumen?
24. Wie heißt unsere Vizebürgermeisterin mit Vornamen?
25. Was findet/fand am 1.09.2023 in Großebersdorf statt (3 Wörter)?

Erstellt mit XWords - dem kostenlosen Online-Kreuzworträtsel-Generator
<https://www.xwords-generator.de/de>

Kreuzworträtsellösung

- | | |
|-------------------|---------------------|
| 1. ACHT | 13. SOMMERSONNEN- |
| 2. TANTE | 14. SCHMETTERLING |
| 3. FEUERWEHR | 15. SATTEL |
| 4. KOALABAAR | 16. VATIKAN |
| 5. VERMOEGENSVER- | 17. MANEGE |
| 6. KAVIER | 18. CLOWN |
| 7. FGR | 19. PENDELUHR |
| 8. WASSER | 20. SONNENBLUME |
| 9. BLAUWAL | 21. BEICHTTE |
| 10. EUROPA | 22. TAUBE |
| 11. WEIßPEN | 23. LOEWENZAHN |
| 12. MARIAHIMMEL- | 24. SABINE |
| 13. FAHRT | 25. FERLENSPIELDER- |
| 14. PFAARRE | |

Finde die 7 Unterschiede



Fotos: Fritz Diem
 Koala: Kids-n-fun.de



Großebersdorf - Eibesbrunn - Putzing



Erstkommunion 2023

Am 27. Mai 2023 fand in Großebersdorf die heurige Erstkommunion statt. Das Wetter war perfekt für die Messe im Garten des Pfarrheims, mit dem Motto „Leben unter Gottes Regenbogen“. Dieses Thema begleitete die Erstkommunionkinder während ihrer Vorbereitungsstunden und der gesamten Heiligen Messe. Die musika-

lische Umrahmung sowie die Lesung wurden dem ausgewählten Motto gewidmet.

Pfarrmoderator Lawrence Ogunbanwo hat während der heiligen Messe einen bunten Regenschirm aufgespannt und ist mit den Kindern die Symbolik der Farben durchgegangen. Alina Wimmer, Elisabeth Spesova, Florentina Peyerl, Hanna Windisch, Katharina Dimmel, Marie Trsek, Sophie

Rada, Felix Gritsch, Jakob Schneidhofer, Luca Hackl, Sandro Amsz, Sascha Thunshirn und Vinzenz Zeillinger waren mit Eifer dabei und freuten sich auf die erste Hl. Kommunion, die von Pfarrmoderator Lawrence Ogunbanwo gespendet wurde. Ein Highlight war, dass die Kinder sogar bei dem Lied „Vor mir, hinter mir“ (unterstützt von Gabrielle Popp und ihrem Team – vielen Dank dafür) tanzten.

Nach der Messe fand traditionell die Agape im Pfarrinnenhof statt, bei der auch das leibliche Wohl der Mitfeiernden nicht zu kurz kam. Die Einnahmen wurden an die Pfarre Großebersdorf und St. Anna Kinderspital gespendet.

Der Segen fand am Nachmittag in der Pfarrkirche statt, wo die 13 Kinder feierlich ihre Urkunden überreicht bekamen.

Ich möchte mich bei allen Kindern, Eltern, Pfarrmoderator Lawrence Ogunbanwo und allen die mitgefeiert haben bedanken – Vielen Dank dafür.

Maria Windisch im Namen aller Eltern





Stv.
Vorsitzende
Grobebersdorf

Beginnen mit Freude

Beginn und Ende sind Nachbarn. Wir schauen nach vorne und auch zurück. Viele spannende Projekte haben uns im vergangenen Jahr in Atem gehalten. Die Umsetzung unseres Pastoralkonzeptes mit dem Aufbau von Gruppen gelingt mit vielen helfenden Ehrenamtlichen immer besser. Wir haben im Pastoralkonzept der letzten Periode vor allem die Beheimatung in unserer Gemeinde und die Zusammenarbeit mit möglichst vielen Gruppen und Vereinen in den Mittelpunkt gestellt. Höhepunkt war sicherlich die Lange Nacht der Kirchen im Vorjahr, bei der so viele Vereine und Gruppen der ganzen Gemeinde zusammen das Kreuz der „Einheit in Vielfalt“ als Symbol unserer Gemeinschaft gemeinsam gestaltet haben. Danke an so viele, die mitgemacht haben. Im laufenden zweiten Pastoralkonzept geht es darum, dass neue Gruppen sich innerhalb der Pfarre einbringen und Gemeinschaft leben. Schon im ersten Jahr wurden beispielsweise eine ansprechende Eltern Kind Runde, ein bravouröser Chor und nicht zuletzt eine aktive Handarbeitsgruppe gegründet und sie treffen sich mit großer Begeisterung und viel Erfolg regelmäßig. Der Herbst beginnt mit einem Theaterworkshop für Kinder und mit großen Festen für alle Generationen, wie beispielsweise Seniorenfest, Erntedank, Familien-sonntag, Erneuerungs- und Klimabündnismesse, Missionssonntag und Anbetung zu Christkönig. Außerdem sind eine Vernissage und ein Einkehrtag geplant. Es ist bestimmt auch für Sie etwas dabei. Nun zur einschneidenden Veränderung im neuen Arbeitsjahr: Ab 1. September 2023 ist die Pfarre Grobebersdorf Teil des Pfarrverbandes „Tor zum Weinviertel“. Trotz mancher begründeten Vorbehalte wird es darauf ankommen, für die Pfarre Grobebersdorf das Beste daraus zu machen. Ein neuer Beginn ist eine neue Herausforderung, aber immer auch eine neue Chance. Mit Gottes Hilfe können wir neue Wege gehen. Versuchen wir ein Miteinander im Sinne des Synodalen Weges mit der spirituellen Grundhaltung zu leben: „Ich höre dir zu. Ich gehe ein Stück mit dir. Du gehörst dazu. Ich bete für dich. Ich teile mit dir. Ich rede gut über dich.“

Beginnen wir das neue Arbeitsjahr mit Freude.

Josefa Reiter



Gottesdienst in der schönen Natur

Am 3. Juni war uns das Wetter hold und so konnte endlich wieder einmal die Seemesse bei herrlichem Wetter mit beschwingter musikalischer Umrahmung von den „Strobl Brothers“ gefeiert werden. Sie fand in unserer wunderschönen Natur statt und dies hat auch Pfarrmoderator Lawrence Ogunbanwo in einer eindrucksvollen Predigt auf den Punkt gebracht.



Eine sehr stimmungsvolle Feier, die in einer vom Verein Erholungsgebiet Putzing organisierten Agape ihren Ausklang gefunden hat, wo dann wieder viele Kontakte aufgefrischt und Gedanken ausgetauscht wurden.

Regina Wildgatsch

ELKI - ein Jahr alt geworden



Wir gratulieren ganz herzlich - und der ElternKind Treff wird weitergehen.

Allerdings wird er ab September immer am 1. Donnerstag im Monat stattfinden. Junge Mütter arbeiten oft Teilzeit, sobald ihre Kinder im Kindergarten einen Platz bekommen. So ist es oft schwierig, einen gemeinsamen Termin zu finden. Umso mehr freut es uns, dass Petra Bernard im Herbst weiter die Koordination und Leitung übernehmen kann.

Folgende Termine sind geplant:

- 07.09.2023
- 05.10.2023
- 09.11.2023 (da der erste Donnerstag Allerseelen ist)
- 07.12.2023

Alle sind herzlich eingeladen.

ELKI-Gruppe



Großebersdorf - Eibesbrunn - Putzing



Neues vom Vermögensverwaltungsrat

Als direkte Fortsetzung des letzten Pfarrblattes ist zu berichten, dass unsere PV Anlage mittlerweile im (Teil) Betrieb mit 10kW läuft – es fehlt uns aufgrund der allseits bekannten Lieferengpässe leider noch der „kleine“ Wechselrichter mit 5kW.

Darüber hinaus gehend haben wir in der letzten Sitzung ein dichtes Programm an Punkten abgearbeitet – beginnend bei dem unter unserem Grundstück eingestürzten Weinkeller, über den zu erneuernden Baum im Innenhof des Pfarrsaales, diverse Reparatur und Erneuerungsarbeiten bis zur Planung des Veranstaltungskalenders 2024. Auch die letzte große Veranstaltung – die Mitarbeiter-Einladung der Gemeinde zu Fronleichnam - hat uns gezeigt, dass es neuerlich gelungen ist, ein Fest im Rahmen der Pfarre auszurichten, das bislang noch nie bei uns stattgefunden hat. Natürlich wieder gemeinsam mit unseren PGR'lern – vielen Dank für die gute, freundschaftliche Zusammenarbeit und harmonische Atmosphäre.

Leider gibt es bei aller Euphorie auch einen Wermutstropfen. Der VVR hat sich intensiv mit den Vor- und Nachteilen sowie den Konsequenzen der seitens der EDW beabsichtigten Eingliederung in den Pfarrverband auseinander gesetzt. Trotz einer eigens initiierten Informationsveranstaltung konnten uns die Argumente und der Nutzen des Zusammenschlusses nicht überzeugend dargelegt werden. Das Dekret des Kardinals mit dem auch wir nun dem Pfarrverband angehören, erreichte uns vor einigen Tagen. Wir werden natürlich versuchen, das Beste aus der neuen Konstellation zu machen und die Zusammenarbeit mit den Partnerpfarren zu stärken.

Wolfgang Tschiedel

Fronleichnam mit eucharistischer Prozession

Auch dieses Jahr feierten die Großebersdorfer mit Unterstützung der Blasmusik

und im Beisein der Freiwilligen Feuerwehren die Hl. Messe zu Fronleichnam mit dem Kalasantinerpater Francesco Kohlmeier. Bei trockenem Wetter ging es von der Florianikapelle (Fam. Haindl) am Hauptplatz traditionell weiter zu den beiden Altären in der Enzersfelderstraße (Fam. Gruber/Beer und Fam. Schravogl) und weiter zum vierten Altar bei der Rochuskapelle (Fam. Hochmeister).

Danke besonders für die wunderschöne Gestaltung der Altäre und Blumenkränze, den Feuerwehrmännern für das Tragen des Himmels sowie den Trägern der Laternen, den Erstkommunionkindern, der Jugend mit den Fahnen und allen Teilnehmenden.

Nach der gelungenen Fronleichnamfeier lud die Gemeinde dieses Jahr anstatt ins Gasthaus Gschwindl alle Vereine zur Verköstigung mit Gulasch, Bier sowie Kuchen und Kaffee in den Pfarrsaal ein. Ein großes Dankeschön.

Norbert Widdeck





Johannisfeier mit Segnung des Johannesfeuers

Die feierliche Heilige Messe als Johannisfeier konnte mit zahlreichen Gläubigen aus allen Orten vor der Putzinger Kirche bei trockenem Wetter gefeiert werden. Musikalisch umrahmt wurde heuer der Gottesdienst von der Musikkapelle Großbebersdorf. Anschließend ging's auf den Hoadberg zum Kreuz, welches von der Feuerwehr Putzing zum Entzünden vorbereitet worden war. Danach erfolgte die Segnung des lodernen Johannesfeuers durch unseren Pfarrmoderator Lawrence Ogunbanwo. Ausgeklungen ist der stimmungsvolle Abend gemütlich bei Getränken und Grillwürsteln auf der Hoad. Wir danken allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, besonders der Feuerwehr Putzing und der Musikkapelle Großbebersdorf sowie Regina Wildgatsch für ihre große Mithilfe.

Norbert Widdeck

Jedermann Gedenkandacht

Am Freitag, dem 30.6., gegen 20:30 Uhr begrüßten wir Salzburg in Großbebersdorf mit allem himmlischen Segen – vor allem klassischem Salzburger Schnürlregen. Gemeinsam mit unserem Priester Lawrence Ogunbanwo, der die Eröffnungsgebete sprach und auch den Schlusseggen spendete, hielten wir eine Gedenkandacht in Memoriam Peter Simonischek. Wetterbedingt fand ein beeindruckender, bewegender Jedermann – Kinoabend in unserem voll besetzten Pfarrsaal statt. In der Pause wurde bei Stiegl-Bier mit Laugenbrezen, Mozarteis und Sissy-Sekt darüber nachgedacht, was es wohl für jedermann und jederfrau bedeutet, wenn der Tod auf Gottes Geheiß uns plötzlich wissen ließe: „Nur noch eine Stund“. Danke allen, besonders den zahlreichen Gästen und Mitwirkenden, für die begeisterte Stimmung und vielen guten Gaben.

Familien Tschiedel und Widdeck

Singen bedeutet doppelt beten

Unser Chor singt am Seniorensonntag bei der heiligen Messe am 2. September um 14:00 Uhr.

Vielleicht hast auch du Interesse beim Chor mitzusingen. Alle männlichen und weiblichen Singfreudigen – egal ob jung oder alt - sind herzlich eingeladen. Es macht riesigen Spaß.

Die Singgruppe wird von Beate und Alex Schoiber geleitet und trifft sich alle zwei Wochen montags im Pfarrsaal.

Das nächste Treffen findet am 25. September 2023 um 18.00 Uhr statt.

Regina Wildgatsch





Großebersdorf - Eibesbrunn - Putzing

Bibliolog

Um Bibliologleiterin zu werden, muss man eine Ausbildung in Form eines 4-5 tägigen Grundkurses machen. Nach diesem Grundkurs mit Zertifikat kann man in der Praxis Erfahrungen sammeln. Man ist jedoch Teil einer Peergruppe, die sich monatlich in verschiedenen Pfarren trifft. Hier wird von jeweils einer Teilnehmerin bzw. einem Teilnehmer ein Bibliolog gehalten und dann die Erfahrungen ausgetauscht. Auch die Moderation des Abends wird von verschiedenen Personen wahrgenommen. Am 19. Juni kam unsere Peergruppe nun nach Großebersdorf. Es fand ein Spaziergang zum Lehdorfer Kreuz, ein exzellenter Bibliolog und nachher ein gemütliches Zusammensein statt. Für die meisten, die aus Wien anreisten, war es ein seltener Ausflug ins Weinviertel und für alle ein schöner Abschluss des Arbeitsjahres.

Alle, die sich für die Bibel, den Bibliolog und für eine eventuelle Bibliologleitung interessieren, gibt es für den Herbst einige Möglichkeiten, damit zu starten. Meldet Euch bitte bei mir.

Margarete Höld

Einladung zum nächsten Bibliolog

Die Bibel ist ein Buch der Geschichte der menschlichen Gemeinschaft. Sie ist zu verschiedenen Zeiten und in verschiedenen Sprachen und Ausdrucksformen geschrieben. Aber in der Bibel kommen alle



menschlichen Stärken und Schwächen, die auch heute noch Gemeinschaft ausmachen oder zerstören können, vor. Das wichtigste ist jedoch den Umgang Gottes mit den menschlichen Schwächen und Sünden zu verfolgen und ihn so in seiner Größe und Barmherzigkeit kennen zu lernen. Nicht umsonst ist die Bibel ein Grundpfeiler unseres Glaubens.

Bibliolog ist ein Weg dazu. Sie alle sind daher eingeladen, am Beginn dieses neuen Arbeitsjahres dabei zu sein. Auch unsere Gruppe trifft sich einmal monatlich. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Nächstes Treffen: 27. September 2023 um 19:00 Uhr im Pfarrsaal Großebersdorf.

Margarete Höld
Kontaktperson Bibelarbeit

Hubertusmesse Segen für Jagd und Natur

Am 1. Juli fand die alljährliche Hubertusmesse mit der hiesigen Jägerschaft, vielen Jägern aus den umliegenden Jagdgesellschaften und zahlreichen Besucherinnen und Besuchern aus der Gemeinde statt. Bis zum Schluss zitterten Jagdleiter Alfred Mayer und die Jäger des Hegeringes, ob das Wetter durchhalten würde. Letztendlich bescherte der gute Draht zu Petrus auch heuer wieder schönes Wetter und machte die Feier bei der attraktiven Kapelle im Freien möglich. Untermalt wurde die heilige Messe von der Jagdhornbläsergruppe. Der Abend ist bei der anschließenden Agape gemütlich ausgeklungen. Danke allen, die zum Gelingen beigetragen haben.

Norbert Widdeck





Komm gut heim Christophorusmesse in Eibesbrunn

Christophorus dient während des ganzen Jahres als Zeichen für den besonderen Schutz für alle Reisenden. Die Vorabendmesse fand im Freien beim Kreuz am Kestenberg in der Weinberggasse am 22. Juli 2023 statt. Nach der Messfeier mit musikalischer Begleitung von Sieglinde Dungel wurde von den vielen Pilgern auf dem Weg zur Christophoruswegkapelle das Autofahrerlied gesungen und die Weglitanei gebetet.



Bei der Agape danach gab es an diesem lauen Sommerabend im Feuerwehrhaus Wein mit Aufstrich Broten und ein selbst gebackenes Jakobibrot von Ernestine



Gredler, das im Nu aufgeessen war.

Als Dank für die unfallfreien Kilometer wurde in Eibesbrunn und in Großebersdorf bei der Sonntagsmesse ein solidarischer Beitrag von € 700,00 für Missionsfahrzeuge von MIVA (Missions-Verkehrs-Arbeitsgemeinschaft) gespendet. Vielen Dank unserem Pfarrer Lawrence Ogunbanwo, der FF Eibesbrunn sowie der Gemeinde für die Bereitstellung der Sessel und Heurigen garnituren und allen, die mitgefeiert und zum Gelingen des wunderschönen Abends beigetragen haben.

Es ist geplant, das Christophorusmarterl im nächsten Jahr zu renovieren. Die Restaurierung des vom Künstler Hermann Bauch gestalteten Mosaiks, das im Laufe der Jahre durch die Witterung stark in Mitleidenschaft gezogen wurde, erfolgt nun durch seinen Sohn. Pfarrer Pöllbauer und PGR Wallner haben 1981, wie in der Festschrift „200 Jahre Filiationkirche Eibesbrunn“ beschrieben, für die Gestaltung des Mosaiks eine Spendenaktion initiiert. Die Eibesbrunner Bevölkerung brachte für die Pfarre 42.000 Schilling auf. Somit befindet sich der Anbau mit dem Mosaik im Eigentum der Pfarre. Das Kellergebäude und der Grund sind im Besitz der Familie Berger/Walzhofer, die der Errichtung des Marterls vor mehr als 40 Jahren dankenswerterweise zustimmte. Versehen wird das einzigartige Kulturgut, auch noch mit einem Blechdach. Derzeit werden gerade Kostenvoranschläge eingeholt. Spenden zur Renovierung sind erbeten.

Lorenz Rögner und Reinhard Reiter

Bastel - Kreativrunde

Am 22. Juni traf sich die Gruppe wieder im Pfarrsaal. Die Expertin Nina zeigte uns wie dekorative bunte Lavendelstäbe fabriziert werden. Lavendel flechten ist eine Möglichkeit den Duft der Sommerpflanze zu konservieren. Von den frischen Lavendelstielen wurden die Blätter entfernt. Die Stiele knapp unter den Blüten mit einem bunten Satinband zusammengebunden. Die Stiele werden vorsichtig über die Blüten gebogen. Danach wird das Band abwechselnd einmal unter und einmal oberhalb der Stiele hindurch geführt. Dafür war große Konzentration erforderlich! Aber die bunten duftenden Kunstwerke sind eine Augenweide.

Bei den Treffen am 20. Juli und 17. August gestalteten die Frauen Geschenke für den Seniorensontag. Es ist eine Überraschung und darf noch nicht verraten werden.

Das nächste Treffen findet am 7. September 2023 statt. Kreative, handarbeitsfreudige Frauen und Männer, egal welchen Alters, sind herzlich willkommen.

Leopoldine Müdlagl und Maria Pollany





Großebersdorf - Eibesbrunn - Putzing



Anspruchsvolle Themen bei der Bibelrunde in Eibesbrunn

Am 22. Juni 2023 fand nach dem Gottesdienst wieder ein Bibelabend mit einer großen Runde von Interessierten in der Sakristei von Eibesbrunn statt. Bibelstelle war Matthäus 19 mit dem Thema Ehe, „Sie sind nicht mehr zwei, sondern ein Fleisch“. Diskutiert wurde auch über Ehescheidung und Ehelosigkeit. Mose hatte der Trennung zugestimmt, weil die Männer hartherzig waren. Jesus meinte, nicht alle sind zur Ehe bestimmt, manche unfähig. Alle können die Worte hören, aber nur manche glauben.

Danach erfolgte der Blick auf die Segnung der Kinder. Jesus sagt: „Lasst die Kinder und hindert sie nicht, zu mir zu kommen“. Den Abschluss bildete das Thema Reichtum und Nachfolge mit dem bekannten Satz „Leichter geht ein Kamel durch ein Nadelöhr, als dass ein Reicher in das Reich Gottes gelangt“. Wir sollen nach den Geboten Gottes leben, unseren Besitz den Armen schenken und in Armut leben. Ob wir das in unserer Gesellschaft schaffen? Erste werden Letzte sein und Letzte Erste.

Wir freuen uns schon wieder auf die nächste Bibelrunde am 14. September 2023.

Alle sind herzlich eingeladen.

Sissy Klein



Liebe Pfarrgemeinde!

Vielfältig sind sowohl das Engagement sowie die Projekte der Legion Mariens hier in der Pfarrgemeinde Großebersdorf, über die wir neuerlich berichten:

Erstkommunion:

Abermals haben wir als Legionärinnen Mariens in alter Tradition alle 13 Erstkommunionkinder, die im Mai so wunderschön ihre Erste Heilige Kommunion im Pfarrgarten von Pfarrmoderator Lawrence Ogunbanwo empfangen haben, bereits seit Beginn der Tischmütter-Runden einzeln mit kleinen Gebets-Begleit-Rucksäcken besucht und ihnen zur Gebets-Vorbereitung die Kinder-Wandermuttergottes überbracht. Dabei haben sich die Kinder zur Erinnerung auch in ein Jesus-Freundebuch mit wunderschönen Zeichnungen und Texten eingetragen.

Nun werden wir alle noch einmal mit einer Gratulation und Einladung zum Ministrantendienst in unserer Pfarrkirche sowie zur Nazarethstunde besuchen. Auf das gesegnete Geschenk dürft Ihr euch freuen und schon sehr gespannt sein.

Die nun neuen Erstkommunionkinder werden wir ebenfalls mit kleinen Vorbereitungsbegleitmaterialien besuchen und ausstatten, um sie alle für ihren Weg zu Jesus durch Maria zu stärken.

Neue Curia:

Am Montag, 30. Juli 2023 fand das nunmehr 500. Curientreffen der Curia an der March, dem unser Präsidium seit Februar angeschlossen ist, bei uns in Großebersdorf statt. Im Kreise von rund 25 Mitgliedern und Amtsträgern tauschten wir uns in zahlreichen Aktivitäten aus und feierten anschließend bei einer kleinen festlichen Agape.

Einkehrtag:

Die Sehnsucht nach dem Wort Gottes ist groß. So haben wir zu eben diesem Thema „Wort Gottes“ für Samstag, 30. September, 13:00 – 18:00 Uhr unseren 3. Einkehrtag geplant, zu dem wir alle herzlich einladen. Details zu Programm und Ablauf siehe Einladung, die sich ebenfalls in diesem Pfarrblatt befindet.

Blumenwiese:

Wer gelegentlich am Pfarrgarten vorbei spaziert, wird sich an den Königskerzen und anderen Sommerblühern erfreuen, die von den Nazarethkindern liebevoll als Samenkugeln im Frühjahr gepflanzt wurden und nun trotz der sengenden Hitze sich dem Himmel entgegenranken.

Ja, an Gottes Segen ist alles gelegen. Nun, die Ernte ist groß, so bitten und beten wir weiterhin um zahlreiche Arbeiter in Gottes Weinberg, um Nazarethkinder, Junglegionäre, Hilfslegionäre und Rosenkranzbeter.

Legion Mariens

Einladung zur
NAZARETHSTUNDE
Gebet, Gesang, Spaß und Spiel

jeden Freitag um 16:00 Uhr
im Pfarrsaal



Deine Legion Mariens freut sich auf DICH!





Literaturempfehlung

Gut erholt nach der Sommerpause beginnen wir ein neues Arbeits- und Schuljahr. Wie wir unsere Gesundheit in der Klimakrise erhalten und welche Rolle Viren und Bakterien dabei spielen, dazu geben uns folgende literarische Werke wissenschaftlich fundierte und zugleich praktische Antworten:



Nach wie vor ist die Klimakrise eine der größten Herausforderungen unserer Zeit. Das Autorenteam um Herausgeber Hans-Peter Hutter von der Abteilung für Umwelthygiene und Umweltmedizin des Zentrums für Public Health der Med Uni Wien

erläutert in der 2. Auflage der Wissenschaftlichen Reihe „Gesundheit in der Klimakrise“ deren vielfältige Auswirkungen, Risiken und Perspektiven auf Umwelt und Gesundheit.



Wie entsteht Leben und was ist eine Pandemie? Wie funktioniert unser Immunsystem und was müssen wir über Hygiene wissen? Ohne Viren gäbe es keine Säugetiere und Bakterien sind die

einzigsten Lebewesen, die ohne Sonne leben können. In dem Bestseller „Die spannende Welt der Viren und Bakterien“ nehmen der Verhaltensbiologe Dr. Karsten Brensing und die Biologin und Wissenschaftsjournalistin Katrin Linke neueste mikrobiologische Erkenntnisse über Viren wie Corona, Bakterien und Pilze exakt und dennoch kindgerecht unter die Lupe.

Wie immer bietet unsere Klimabündnis-Gemeinde-Bibliothek die Literaturempfehlungen zum Nachschlagen, Durchblättern und Ausborgen an.

Romana Tschiedel und Sabine Diem

Hochzeit im Pfarrheim

Am sonnigen 17.06.2023 fand unsere standesamtliche Trauung im wunderschönen, idyllischen Pfarrinnenhof des Großenborsdorfer Pfarrheims statt. Unsere Wahl für diese Location stand schon nach dem ersten sehr guten und informativen Gespräch mit dem Pfarrsaalteam fest.

All unsere Wünsche und Vorstellungen wurden in weiteren hilfreichen Treffen besprochen und an dem Tag zu unserer vollsten Zufriedenheit umgesetzt, sodass dieser Tag nicht nur für uns, sondern auch für unsere Gäste als ein wunderschönes, unvergessliches Erlebnis in Erinnerung bleibt. Auch die fleißigen Helfer, die sich immer dezent im Hintergrund hielten, trugen stets dazu bei, das immer alles zur rechten Zeit bereitgestellt wurde und leisteten großartige Arbeit.

Wir möchten uns bei allen bedanken die diesen Tag möglich gemacht haben.

Christine und Martin Polak

2023 - 1963 = 60

Am 7.7.2023 feierte Norbert Widdeck seinen runden Geburtstag. Gefeiert wurde mit der Familie, den Verwandten, Nachbarn und vielen Freunden in unserem Pfarrsaal. Von der Pfarre wurde sein Lebensbaum, eine Tanne, als Symbol für



Weitsicht und Besonnenheit überreicht. Mit seinem Blick in die Zukunft hat unser Geburtstagskind die Pfarre wesentlich mit geprägt. Er kennt die Pfarre von der Pike auf, begann seinen Dienst bereits als Ministrant. Seit 1997 ist er mit einer Unterbrechung bereits die vierte Periode im Pfarrgemeinderat und zwei Perioden davon als stv. Vorsitzender. Im Arbeitskreis Liturgie wirkt er seit 2002. Mit seiner unkomplizierten, offenen und freundlichen Art ist Norbert als Teamplayer immer für die Gemeinschaft da. Die Pfarre dankt dem Jubilar und wünscht weiterhin alles Gute. Ad multos annos.

Pfarrgemeinderat





Großebersdorf - Eibesbrunn - Putzing

Familien - Gottesdienst

mit Taferneuerung
für alle die bei uns die



Taufe Erstkommunion Firmung

gefeiert haben

Sonntag, 10. September

10 Uhr

bei Schönwetter im Pfarrhof



Anschließend Agape mit gemütlichem Beisammensein!
Kommt und feiert mit uns!

EINLADUNG

zum

Vortrag von Herrn Georg Jachan
Obmann des Vereins für weltweite Nothilfe
Ukraine Hilfsaktion - Minen als tödliche Gefahr

Georg Jachan und sein Verein leisten seit vielen Jahren Hilfsaktionen in Rumänien und diversen Krisengebieten, sowie schon seit 2018 in der Ukraine humanitäre Hilfe. Er schaffte es bereits mehrere Male, Hilfstransporte mit Katastrophennahrung wie etwa haltbare Lebensmittel, Babynahrung, Windeln und medizinisches Material in die schwer umkämpfte Region Donezk in



der Ostukraine zu bringen. Er ist persönlich dabei, arbeitet mit Partnern und sorgt dafür, dass die Hilfsmittel direkt bei der schwer betroffenen Bevölkerung ankommen.

Montag 11. September 2023
um 19:00 Uhr
im Pfarrsaal Großebersdorf

Unsere Pfarre hat den Verein schon mehrmals unterstützt.

Eintritt frei! Spenden erbeten für den Donbas!

„Verein für weltweite Nothilfe“

ZVR-Zahl: 1340758810

Spendenkonto (IBAN): AT95 3242 6000 0091 3863

Erntedank Sammlung 2023

- Wann?** Samstag 9.9. bis Sonntag 17.9.2023
Zeit? täglich zwischen 9:00 und 17:00 Uhr
Wo? Seiteneingang der Kirche Großebersdorf im Vorraum
Was? Lang haltbare Lebensmittel wie Zucker, Öl (1 Liter), Kaffee, Reis, Konserven und Salz.

Bitte nur originalverpackte, nicht abgelaufene Lebensmittel bringen!

Wir sind am Erntedankfest besonders aufgerufen, mit anderen Menschen zu teilen und auf den nachhaltigen Umgang mit Lebensmitteln hinzuweisen.



In der Pfarre Großebersdorf wird für die Lokale Lebensmittelausgabestelle **wert.voll - Lebensmittelmarkt (ehemaliger Sozialmarkt) in Wolkersdorf** gesammelt. Personen mit geringem Einkommen können dort Waren des täglichen Bedarfs zu einem günstigeren Preis einkaufen.

Danke!

Josefa Reiter (Verantwortliche für Caritas)



Einladung zum Erntedank

am 17. September 2023

9:30 Uhr bei der
Florianikapelle

Erntedankmesse mit Segnung der Ernte- und Traubenkrone

Anschließend Prozession und Festessen im Pfarrgarten.

Bei Regenwetter findet die Feier in der Pfarrkirche und das Festessen im Pfarrsaal statt.

Wir freuen uns auf euer Kommen!



EINLADUNG zur Vernissage Ein Bild sagt mehr als 1000 Worte!

am Samstag, 23. September 2023 ab 19:00 Uhr mit Agape
am Sonntag 24. September 2023 ab 15:00 Uhr und Sonntagskaffee

im Pfarrsaal Groöbersdorf

Es gibt so viele unentdeckte Talente unter uns. Wir wissen von begabten Künstlern aus allen Generationen, die großartige Bilder malen, diese aber sehr oft nicht ausstellen. Wenn Ihr Bilder habt, die Ihr bei unserer Vernissage ausstellen wollt, meldet Euch bitte so bald als möglich bei uns.



Weitere Höhepunkte

Kunsthandwerk der Handarbeits- und Bastelgruppe
Ikonausstellung mit Originalen von Frau Gerlinde König in der Pfarrkirche und im Jugendraum

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ansprechpersonen:

Maria Pollany 0664/ 9200520 und Josefa Reiter 0699/ 11899576

WORT GOTTES

EINKEHRTAG
unter der Leitung von
P. JOSEF HASPEL OSB
Subprior des Priorats St. Josef
Maria Roggendorf

30. SEPT 2023
13:00-18:00

PROGRAMM

13:00 Start
• gemeinsames Beten und Singen
• Impulse
• Austausch
• Pause bei Kaffee und Kuchen

17:30 Rosenkranz
18:00 Vorabendmesse

PFARRSAAL
PFARRHOFGASSE 8,
2203 GROÖBERSDORF

BEI FRAGEN:
0680/3212424
(Veronika Horak)

organisiert von der
Legion Mariens der Pfarre Groöbersdorf

Schutzengelmesse
am Sonntag,
den 1.10.23
um 10 Uhr

Unsere Schutzengel fliegen
manchmal so hoch,

**Einladung zum Backen
der Schutzengelkekse!**



am Freitag,
dem 29. September um 16 Uhr
im Jungcharheim

Wir werden die Kekse backen und verzieren.
Alle Kinder die gerne mitmachen möchten,
sind dazu herzlich eingeladen.
Wer hat, soll bitte Engelkekse Ausstechen
und Nudelwalker mitbringen.
Bitte um kurze Info wer mitmachen will.
Regina Wildgatsch 0676/7061303

EINLADUNG
„Pfarrgemeinde Groöbersdorf Fairwandeln“

**Erneuerungs- und
Klimabündnismesse**

am
Sonntag, dem 8. Oktober 2023 um 10:00 Uhr
mit
Weihbischof Mag. Dr. Franz Scharl



sowie gemeinsam mit
unseren Wildhegern und Jägern Groöbersdorf

Zum Welttierschutztag zu Ehren des H. Franziskus spendet
Herr Weihbischof um 11:00 Uhr
den

feierlichen Tiersegen

Bei Schönwetter im Pfarrgarten





Großebersdorf - Eibesbrunn - Putzing

Der Senioren- und Caritasausschuss hat das ganze Jahr bereits bei den Gratulationen aller 80 und 90-jährigen Geburtstagskinder des Jahres 2023 auf die gemeinsame Feier im Pfarrheim von Großebersdorf hingewiesen. Wir werden bei Kaffee und Kuchen gemeinsam plaudern und Musik hören.

Wir freuen uns auf Euer Kommen mit Begleitung.



EINLADUNG

zur

**runden Geburtstagsfeier aller 80er und 90er
am Freitag**

20. Oktober 2023 um 15:00 Uhr

Pfarrheim, Pfarrhofgasse 8, 2203 Großebersdorf

EINLADUNG Weltmissions-Sonntag 22. Oktober 2023

„Ihr werdet meine Zeugen sein.“ (APG 1,8)



10:00 Uhr Heilige Messe in der Pfarrkirche Großebersdorf
Herr Christoph Lehermayer (Missio) wird über das
Schwerpunktland erzählen

Gospelmesse mit Kirchenchor Wolkersdorf und Band

Wir sind eine lebendige Weltkirche.

Wir sind weltumfassend.

Wir teilen gerne mit den Armen.

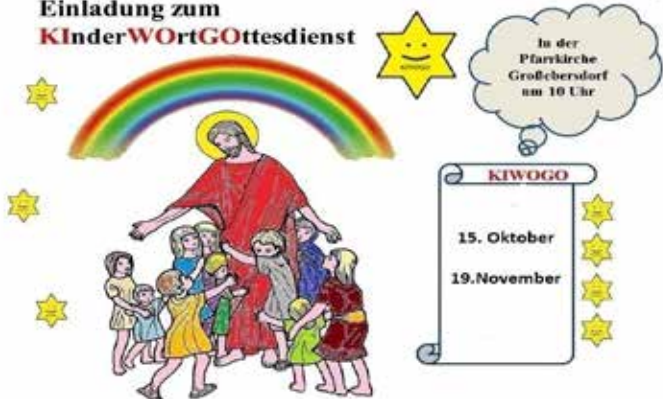
Wir geben mit unserer Spende dem christlichen Glauben Zukunft.

**Das diesjährige Schwerpunktland
ist Indien.**

**Nach der Messe
findet eine Agape im Pfarrheim statt.
Zum Verkauf werden Fair Trade Pro-
dukte angeboten!
Alle sind herzlich eingeladen!**



Einladung zum KinderWortGottesdienst



Christkönig

Ein Fest der Kinder und Jugend

Kinderwortgottesdienst und
Vorstellung der Firmkandidaten

Sonntag, 26.11.2023
10:00 Uhr
Pfarrkirche Großebersdorf

Gott danke sagen für viele gemeinsame Jahre ...

FEST DER TREUE als EHEJUBILÄUMSMESSE

am Sonntag, 12. November 2023 um 10 Uhr
in der Kirche in Großebersdorf mit
anschließendem Umtrunk im Pfarrheim.

*Wir laden herzlich alle ein,
die heuer 1, 5, 10, 15,65, 70
und mehr Jahre verheiratet sind.*

*Aus organisatorischen Gründen bitten wir um
kurze Meldung in der Pfarrkanzlei
oder bei Regina Wildgatsch Tel: 06767061303*





Musikalisch begleitete die Feier Gabriele Popp mit ihrer großartigen Gruppe.

Als Dankeschön, nach dieser feierlichen Heiligen Messe wurde von den Firmlingen ein Korb mit regionalen Köstlichkeiten an Dr. Krasa überreicht.

Für den Festzug war im Pfarrheim bereits eine Agape vorbereitet.

Danke allen, die zum Gelingen dieser stimmungsvollen Feier beigetragen haben.

Wir wünschen allen Firmlingen auf ihrem weiteren Lebensweg, dass sie viel Kraft und die Stärke des Heiligen Geistes spüren.

Anita Bilek, Gabriele Ballner, Thomas Tschiedel und Regina Wildgatsch

Firmung 2023 In Verbindung kommen - bleiben

Am 4. Juni hat der Generalvikar der Erzdiözese Wien Lic. Dr. Nikolaus Krasa im Rahmen der feierlichen Heiligen Messe, in unserer Pfarrkirche Großebersdorf, die Firmung gespendet. Es haben sich 14 Firmkandidaten aus Eibesbrunn, Großebersdorf, Manhartsbrunn und Putzing auf dieses Sakrament vorbereitet.

Auf interaktive Weise durften die Jugendlichen am Mittelgang den durch die Firmvorbereitung veränderten Abstand zu Gott zeigen. Alle konnten den Abstand etwas verkürzen und sind Gott nähergekommen.

Nach der Erneuerung des Taufversprechens hat Generalvikar seine Hände über die Firmlinge gebreitet, um so für die Herabkunft des Heiligen Geistes zu beten. Einzelnen ist dann jedem Firmkandidaten mit Chrisam ein Kreuz auf dessen/deren Stirn gezeichnet worden und als Zeichen der Begleitung beim Erwachsenwerden im Glauben sind die Paten dahintergestanden und haben die rechte Hand auf die Schulter gelegt.





Wir gratulieren, feiern und trauern!

Zur Taufe (Juni bis August 2023)

Marlene Sophie Nowak, Zoe Galler

Zur Erstkommunion 2023

Alina Wimmer, Elisabeth Spesova, Felix Gritsch, Florentina Peyerl, Hanna Windisch, Jakob Schneidhofer, Katharina Dimmel, Luca Hackl, Marie Trsek, Sandro Amsz, Sascha Thunshirn, Sophie Rada, Vinzenz Zeillinger

Zur Firmung 2023

Michelle Ammerer, Larissa Böhm, Theresia Kau, Maximilian Lehner, Melina Manoch, Marlene Mayer, Lisa Regner, Matthias Riegler, Peter Rohm, Lukas Schmid, Tobias Udel, Julian Werneth, Eva Wernhart, Marie Zeillinger

In die ewige Heimat wurden abberufen (Juni bis August 2023)

Theresia Lessmann, Josef Reiländer, Martin Mayer

Wir gratulieren allen, die Geburtstag sowie ein Silbernes, Goldenes oder Eisernes Ehejubiläum im September und Oktober 2023 feiern und wünschen Ihnen Gottes Segen weiterhin.

Nach Einverständnis gratulieren wir sehr herzlich: (Oktober bis November 2023)

Zum 80. Geburtstag:

Elfriede Niedermayer, Erwin Mitter, Leopold Heinz, Franz Reichel

Zum 85. Geburtstag:

Rudolf Hackl, Michael Burgmann

Zum 90. Geburtstag:

Herbert Markl

Zum 94. Geburtstag:

Magdalena Wittmann

Zum 97. Geburtstag:

Theresia Eigner, Franz Pichler



Erstkommunion- vorbereitung 2023 / 2024



Liebe Eltern!

Schon bald beginnt die Vorbereitung für die Erstkommunion Ihres Kindes.

Sicher haben Sie eine Menge Fragen. Deshalb möchten wir Ihnen vorab einige wichtige Informationen geben.

Alle Eltern sind herzlich eingeladen, bei der Vorbereitung zur Erstkommunion mitzuarbeiten und mitzugestalten. Wenn wir uns alle mit unseren Fähigkeiten und Möglichkeiten einbringen, wird es ein richtiges KOMMUNIONS (Gemeinschafts) FEST!

Bei uns in den Pfarren Großebersdorf und Manhartsbrunn gibt es einige bewährte „Fixpunkte“, die im Folgenden zusammengefasst sind.

- Abgabe des Anmeldeformulars und Vorzeigen des Taufscheines bei Kindern, die NICHT in Großebersdorf oder Manhartsbrunn getauft wurden bis spätestens 25. September 2023.

- Elternabende (3-4) bis zur Erstkommunion.

1. Elternabend am Dienstag,
26. September 2023
um 19:30 Uhr im Pfarrsaal
Großebersdorf

- Tischeltern Begleitung.
- Die oftmalige Teilnahme an der Messe (Sonntag und Festtage) ist für eine gute Vorbereitung sehr wichtig.
- Kinder lesen in der Messe Fürbitten und dürfen die Hostienschale bei der Gabenbereitung zum Altar bringen.
- Besuch der Bäckerei: „Jesus, dem Brot des Lebens“.
- Erstbeichtfest
- Vorbereitung der Erstkommunionfeier / Messgestaltung
- Erstkommunionfeier am Vormittag und um 17:00 Uhr Andacht und Segnung der Erstkommunionkinder.

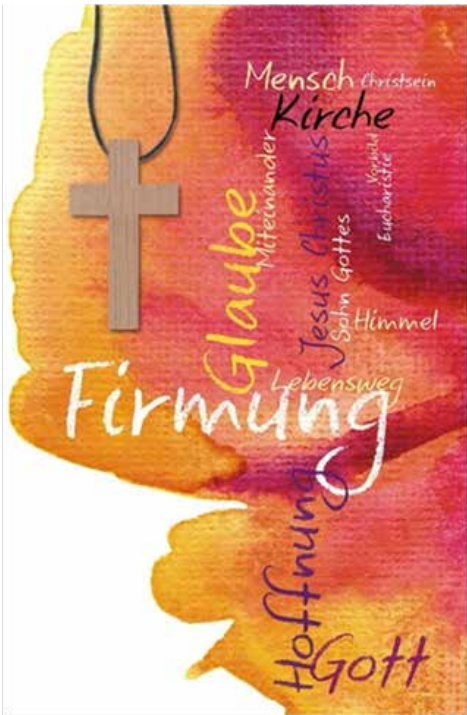
Die Termine sind verpflichtend. Im Fall von Krankheit oder Verhinderung bitten wir unbedingt mit dem Priester und den Erstkommunionbegleitern Kontakt aufzunehmen.

Zur Pfarre Großebersdorf gehören Großebersdorf, Eibesbrunn, Putzing / Ort und Putzing am See. Manhartsbrunn ist eine eigene Pfarre.

Wenn Sie mit uns und Ihrem Kind diesen Weg zur ERSTKOMMUNION gehen möchten, melden Sie ihr Kind bitte rechtzeitig an. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und ein wunderschönes Fest.

*Pfarrmoderator
Lawrence Ogunbanwo*





Anmeldung zur Firmung 2023 / 2024

Liebe Jugendliche!

Ihr könnt euch am Ende des Informativabends am 8.9.2023 oder zu folgenden Terminen zur Firmung anmelden:

Montag, 11. 9. 2023, 17:00 bis 19:00

Uhr, Pfarrkanzlei Großebersdorf

Freitag, 15.9. 2023, 17:00 bis 18:30 Uhr,

Pfarrkanzlei Manhartsbrunn

Montag, 18.9. 2023, 17:00 bis 19:00

Uhr, Pfarrkanzlei Großebersdorf

Bringe deinen Taufschein zur Anmeldung mit.

Wenn Ihr schon eine Patin/Pate ausgewählt habt, dann bitte auch deren Taufschein mitbringen. Paten müssen mindestens 16 Jahre alt sein, katholisch und

voll in die Gemeinschaft der Kirche eingegliedert sein, also getauft, und gefirmt sein. Ihr könnt aber auch ohne Firmpaten zur Firmung kommen. Vater und Mutter können nicht Firmpate sein, da sie sowieso schon die Pflicht haben, ihr Kind in seiner religiösen Entwicklung zu begleiten. Sie können aber den Firmling dem Firmspender präsentieren.

Da wir zum großen Pfarrverband „Tor zum Weinviertel“ gehören, werden wir einige Projekte mit den Pfarren Münichsthal, Kronberg, Schleinbach und Ulrichskirchen gemeinsam gestalten. Diese gemeinsame Vorbereitung geschieht in der Gruppe und bietet euch die Chance, die Kirche in ihrer bunten Vielfalt zu erleben. Sie setzt sich wie ein Puzzle aus mehreren Teilen zusammen: Gruppenstunden, Firmwochenende, Gottesdienste, Feste, Teilnahme an Projekten und Aktivitäten.

Wir freuen uns euch ein Stück auf eurem Glaubensweg zu begleiten und hoffen, dass Ihr euch von der Liebe und Begeisterung für Jesus anstecken lasst.

*Anita Bilek, Gabriele Ballner,
Regina Wildgatsch, Thomas Tschiedel und
Lawrence Ogunbanwo*

„Minis, vorne dabei“ Minitag 2023 als gemeinsamer Ministrantenausflug

Nach zwei pandemiebedingten Absagen hat heuer wieder der Minitag für alle Ministrantinnen und Ministranten der Erzdiözese Wien mit zahlreichen Workshops aus den Bereichen Kreativ, Sport, Spiele,

Elternabend für die Eltern der Firmkandidaten



Montag,
25. September 2023
19:30 Uhr

im Pfarrsaal Großebersdorf



Musik, Religion und Kooperation stattgefunden. Dazu gab es eine spannende Rätselralley, exklusive ChillOut-Area für alle Minis ab 12 Jahren und Abschluss-Show. Mit großer Erwartung und Begeisterung besuchten sieben Ministranten aus der Pfarren Manhartsbrunn und Großebersdorf mit dem Pfarrmoderator Lawrence Ogunbanwo am Samstag, den 17. Juni 2023 den Minitag 2023 am Gelände der KPH Wien-Strebersdorf. Wir, die Minis hatten sehr viel Spaß am Stationenbetrieb und auch der Franziskaner Sänger und Rapper Pater Manuel Sandesh auf der Bühne war sehr interessant.

Vielen Dank an die Pfarren Manhartsbrunn und Großebersdorf für die Einladung. Wir freuen uns schon auf den nächsten Minitag.

*Anna Riedl, Astrid Stich,
Barbara Kau, Magdalena Kappel,
Markus Gindl, Moritz Riedl, Tobias Udel*





Jungscharlager 2023

Auch 2023 ging es für die Kinder aus der Umgebung mit dem Manhartsbrunner Jungscharleiterteam auf ein unvergessliches Jungscharlager.

Dieses Jahr fuhren wir mit dem Bus ins schöne Oberösterreich, genauer gesagt ins kleine Örtchen Sarleinsbach im Mühlviertel, auf den Kräuterhof Mandl.

Im Quartier angekommen wurde der Nachmittag ganz nach dem Motto „Kennenlernen“ gestaltet und mittels der kreativen Spiele konnten sich die Kinder aufeinander und auf die Gruppe einstim-

men.

Nach einem guten Abendessen machten sich die Leiter sowie die Betreuer hübsch, denn der Casinoabend stand am Programm.

Am nächsten Morgen wanderten wir gemeinsam zum nahegelegenen Wildtierpark Altenfelden und entdeckten dort viele wilde und exotische Tiere. Die Kinder konnten die Wildtiere wie z.B. Rehe, Ziegen, Zebras, Greifvögel, Wildschweine... nicht nur betrachten, sondern auch mit eigenen Händen füttern. Nach so einem anstrengenden Tag wurden die Kinder mit einem entspannenden Wellnessabend belohnt mit Stationen wie: Sauna, Meditati-

on, Massage und Gesichtsmasken.

Am Dienstagvormittag durften die Kinder interessante „Denkmal“ Stationen besuchen zu den Themen: Von der Kakaobohne zur Schokolade, künstliche Intelligenz und Brot selber backen. Da es ein heißer Tag war wurde der Nachmittag am anliegenden Naturbade- teich genossen. Schwimmen, Volleyball, Kartenspiele und Eisessen standen an diesem sonnigen Nachmittag im Fokus. Am Abend fand dann die berühmte Challenge Night statt, hier bewiesen sich die 4 Gruppen in verschiedenen Challenges. Durch sportliche Geschicklichkeits- sowie Nachdenkaufgaben wurden die Teams auf die Probe gestellt.





Der Mittwoch startete mit vielen Workshops, bei denen die Kinder ihrer Kreativität freien Lauf lassen konnten. Am Nachmittag wurde durch eine Miniolympiade von den verschiedenen Gruppen Geschicklichkeit und Allgemeinwissen abverlangt und getestet.

Am Mittwoch bekamen wir auch Besuch von unserem Priester Lawrence Ogunbanwo, der am Donnerstagvormittag eine von den Kindern mitgestaltete Heilige Messe mit uns feierte. Danke Lawrence, dass du trotz deiner knappen Zeit nach Oberöster-

reich gekommen bist. Anschließend wurde ein sportliches Geländespiel für die Burschen und ein Frauen-Workshop für unsere Mädels abgehalten. Den Nachmittag verbrachten wir wieder alle gemeinsam mit viel Spaß am Naturbadeteich.

Der letzte Tag startete mit einem Sportturnier, bei diesen behaupteten sich die Gruppen in den verschiedensten Sportarten. Bei einer Fotochallenge am Nachmittag konnten sich die Kinder in Sachen Kreativität und Einfallsreichtum beweisen. Der letzte Abend wurde durch die heiß begehrte

Disco gebührend gefeiert.

So ging das legendäre Jungscharlager 2023 auch schon zu Ende und wir fahren am nächsten Tag wieder zurück nach Manhartsbrunn.

Wie jedes Jahr wurden wir von unseren Köchinnen jederzeit mit köstlichem Essen versorgt, ein großes Dankeschön an unsere Powerfrauen!

Petra Stich für das Lagerteam





... Lagerstimmung eingefangen

Begeisterung, Spaß und ein harmonisches Miteinander – mein erster Eindruck von den 45 lebhaften Kindern und 10 JungcharleiterInnen, als ich mit meiner Familie am Naturbadeteich am Jungcharlager als Gastjungcharleiterin vorbeikam.

Viele Jahre war ich mit großer Freude und viel Einsatz dabei, umso mehr freute es mich, dass ich auch dieses Jahr drei Programmpunkte übernehmen durfte. Besonders schön zu beobachten war, dass viele engagierte JungcharleiterInnen mit viel Eigeninitiative und Feingefühl sowohl ein abwechslungsreiches Programm für die große Schar gestalteten, als auch sich tröstend um Kinder kümmerten, gemeinsam Lösungen bei Problemen suchten und auch als Ansprechpartner jederzeit zur Verfügung standen. Auch Lawrences Auf-



Das Lagerteam

Leitung: Andreas Wenzel

Melinda Pichler, Petra Stich, Viki Robl, Stefanie und Mathias Ballner, Katharina Sokolicek, Daniel Stich, Stefan Friedl, Jakob Stöckl, Felix Pichler, Katharina Winkelmayr

Köchinnen:

Gabi Ballner, Claudia Wenzel, Sissi Robl

Katharina Sokolicek







Manhartsbrunn



Welcome to God!

Am 13. Mai wurde in festlicher Atmosphäre der Pfarrkirche Manhartsbrunn die Taufe von Vera Elisabeth Srdinko-Wenzel gefeiert. Vera wurde von der Pfarrgemeinschaft mit einem klangvollen „Welcome to God“ herzlich in Empfang genommen und erhielt ein wundervoll handbesticktes Taufkleid sowie eine liebevoll gestaltete Willkommenskerze, beides Geschenke des Pfarrgemeinderats, die die Taufe auch später in schöner Erinnerung halten werden. Während der Taufe zeigte Vera ihre lebhafteste Persönlichkeit und brachte ihre Freude und Emotionen zum Ausdruck. Ein Moment der Tränen, als das heilige Wasser ihren Kopf berührte, wurde schnell von ihrer strahlenden Fröhlichkeit überwunden. Ein herzlicher Dank gilt Pfarrmoderator Lawrence Ogunbanwo für ein sehr nettes und inspirierendes Vorgespräch und die Leitung der Taufe.

Die Willkommenskerze, die Vera begleitet wird und Symbol für Licht und Liebe ist, wurde mit viel Hingabe von Stefanie gestaltet. Danke für deinen Einsatz und die Unterstützung bei den Vorbereitungen. Die Taufzeremonie wurde von den Klängen des Kirchenchors begleitet, der mit seiner Darbietung die Herzen der Anwesenden berührte. Unter der Leitung von Michael wurde sogar unser Wunschlied in nur wenigen Proben neu einstudiert. Vielen Dank den Chormitgliedern für euren tollen und stimmungsvollen Einsatz.

Die Taufe von Vera Elisabeth war ein wunderschönes Ereignis für Familie, Freunde und Bekannte. Wir bedanken uns bei allen, die das Fest mit ihrer Unterstützung und ihren Beiträgen zu einem so schönen Ereignis werden ließen.

*Sonja und
Sascha Srdinko-Wenzel*

Fronleichnam

Alles war vorbereitet, die Altäre geschmückt, die Blumen für die Kinder vorbereitet, der Himmel aufgestellt. Die tiefschwarzen Wolken am Himmel ließen uns erahnen, dass wir Regen bekommen sollten und die Prozession fiel wahrlich ins Wasser. Wir feierten unser Fronleichnamsfest nach vielen Jahren wieder einmal in der Kirche. Die Schleinbacher Blasmusik gestaltete den Gottesdienst sehr festlich und als „Miniatürkönig“ trug Pfarrmoderator Lawrence Ogunbanwo das Allerheiligste einmal durch unsere Kirche. Die Agape fand im Pfarrhof statt. Vielen herzlichen Dank an alle, die mit viel Liebe und Mühe die Altäre und die Agape vorbereitet haben – trotzdem ist uns klar: Regen bringt Segen.

Der Pfarrgemeinderat





Vater ich danke dir

Der heilige Antonius von Padua ist nicht nur der Schutzpatron der Armen, der Liebenden, der Frauen und Kinder und der Bäcker sondern auch unserer Kirche ebenso wie von Lissabon und Brasilien.

Diesen sehr beliebten Volksheiligen feiern wir jedes Jahr gemeinsam mit dem Vatertag, diesmal mit einer sehr schön gestalteten rhythmischen Heiligen Messe.

Sebastian Kienleitner, der erfolgreichste Flötenspieler ganz Österreichs in seiner Altersklasse, gestaltete die Kommunion mit einem sehr melodiosen modernen asiatischen Stück. Unser Pfarrmoderator



Lawrence Ogunbanwo segnete auch die Geburtstagskinder und führte durch eine sehr stimmungsvolle und feierliche Messe.

Anita Bilek



**ORGEL
VESPER**

01.10.2023
19:00 Uhr
Pfarrkirche Manhartsbrunn

**Orgel: Michael Seiberler
Posaune: Bernhard Augustin
Kantorin / Gesang: Andrea Lentner**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Kirchenmusik Manhartsbrunn



**Neues von der Kirchenmusik
Manhartsbrunn:**

Sonntag, 22.10.2023
KULINARISCHES
Köstlichkeiten aus aller Welt
ab 15.00 Uhr, Pfarrgarten Manhartsbrunn

CHORAL EVENSONG
(Liturgie des gesungenen Abendgebets)



SCHUTZENGELSFEST

am Freitag, 29.09.2023

um 18:00 Uhr
in Manhartsbrunn

mit Einzelsegnung der Kinder

DU BIST HERZLICH EINGELADEN!





Manhartsbrunn

Pfingstsonntag - ein besonderes Fest

Jesus Geburtstag feiern wir zwar zu Weihnachten, aber den Geburtstag der Kirche als Gemeinschaft feiern wir zu Pfingsten. Am ersten Pfingsttag ging es wie eine große Bewegung durch die FreundInnen Jesu, alle wurden mit dem heiligen Geist erfüllt und lobten Gott. Daher wurde dieser Pfingstsonntag als richtiges Geburtstagsfest gefeiert ... mit Luftballons in Flammenfarben, einer Torte, die feierlich entlang des Mittelganges nach vorne getragen wurde, schönen Gebeten und passenden Liedern von der Singgruppe. Besonders die Pfingstsequenz sorgte bei der einen oder anderen Person sogar für Gänsehaut. Am Beginn der Heiligen Messe bekamen alle Kinder Feuertücher, mit denen bei den Liedern mitgeschwungen oder getanzt werden konnte.

Zum Ausklang dieses schönen Gottesdienstes fand eine Agape statt, wo dann auch die Pfingsttorte angeschnitten wurde.

Stefanie Ballner





Pfingstnovene

Eine liebgewonnene Tradition ist es inzwischen (mehr als 11 Jahre), dass wir 9 Tage vor Pfingsten uns täglich zum gemeinsamen Singen und Beten im Pfarrhof treffen. Zwischen 4 und 12 Personen waren es heuer an den einzelnen Tagen. Manche hatten nur zu einem Termin Zeit, andere kamen öfter. Vielen Dank an alle, die eine Novene vorbereitet und geleitet haben. Natürlich darf das anschließende Plaudern nicht fehlen. Ich denke, dass die Kraft und Energie des Heiligen Geistes uns im Alltag wesentlich beleben und förmlich beflügeln kann. „Du Heiliger Geist lebst in uns, aber wir müssen dich auch in uns leben lassen“.

Gabriele Ballner

„Wie nach dem Regen der Regenbogen so schön in den Wolken steht, so bunt glänzt Gottes Herrlichkeit“

Dieser Leitsatz begleitete die Feier unseres Taufrevivals und war gleichzeitig unser Kehrvers in Psalm 1,26 nach Hesekeil. Familien mit kleinen Kindern waren gekommen und freuten sich über die bunten Luftballons, Bälle und Bänder, die allesamt in den Farben des Regenbogens gehalten waren. Pfarrmoderator Lawrence Ogunbanwo erklärte anhand des Regenbogenballes wie bunt und schön das Leben ist und die Verbindung zwischen Gott und



den Menschen. Feierlich erneuerten die Eltern für ihre Kinder das Taufversprechen und voll Stolz, manchmal nicht ungefährlich, durften die Kinder ihre angezündeten Taufkerzen halten. Ein großes Danke an Lawrence für die kindgerechte und geduldige Leitung durch den Gottesdienst. Vielen Dank an Nicole Klaus und Mathias Ballner, die unsere rhythmische Heilige Messe mit Gitarre und Flöte begleiteten. Weil es draußen schön und sonnig war, durften wir die Agape im Pfarrgarten genießen. Die Kinder spielten mit den bunten Bällen und freuten sich über die Regenbogenentattoos.

Gabriele Ballner





Manhartsbrunn



Dommuseum Wien

Am 25.5.2023 war ich mit einer Gruppe Senioren im Dommuseum Wien Am Stephansplatz. Es gab eine Sonderausstellung „Mahlzeit“, welche mir von der Erzdiözese Seniorenpastorale angeboten wurde. Eine äußerst kompetente Dame führte uns durch die Sonderausstellung und wir bekamen alle einen interessanten Einblick rund ums „Essen“. Unter anderem gab es auch eine Fotoausstellung vom einstigen Weinviertel, zusammengestellt von einem Weinviertler (Hr. Cibulka aus Königsbrunn). Aus alten Metallteilen zusammengesetzt gab es eine Tafel mit Geschirr, Besteck usw. Stillleben damals und heute. Danach bekamen wir in der Mensa des Dommuseums, von wo wir einen herrlichen Blick auf den Stephansdom hatten, eine Jause.

Wir machten dann noch einen Spaziergang zur Tuchlauben, wo wir uns zum Abschluss ein Eis genehmigten. Der Tag war herrlich, das Wetter wunderschön und alle waren sehr begeistert.

Ausflug auf die Schallaburg

Am 25.7.2023 hatten wir unseren Ausflug zur Schallaburg, welchen wir beim Mitmachen der Aktion „Aktiv ins hohe Alter“ gewonnen haben.

Ein Autobus der Firma Gschwindl holte uns um 10:00 Uhr in Manhartsbrunn ab. Bei der Ankunft auf der Schallaburg wurden wir von Frau Bettina Pröglhöf von der NÖ Landesregierung und Hrn. Mag. Peter Fritz, operativer Geschäftsführer der Schallaburg, begrüßt und danach ging es zum Mittagessen. Um 14:00 Uhr hatten wir eine Führung zum Thema der heurigen Ausstellung „Kind sein“.

Den Abschluss machten wir beim Heurigen in Enzersfeld. Es war ein gelungener Tag und alle hatten Spaß und haben sich wohl gefühlt.

Gabriela Wernhart

Danke sagen für die vielen gemeinsamen Jahre...

FEST DER TREUE

als Ehejubiläumsmesse

5. November 2023

um 10 Uhr

Kirche Manhartsbrunn

anschließend Agape



Wir laden besonders jene ein, die heuer 5, 10, 15, 20, 25, ... 50 Jahre oder mehr verheiratet sind.

ERNTEDANKFEST

Sonntag, 24. September 2023
um 9:30 Uhr

Beginn am Hauptplatz
Prozession mit Erntekrone
und Erntegaben
mit Blasmusik



Anschließend an die Hl. Messe
gemütliche Agape

Es freut sich der Pfarrgemeinderat

Erntedanksammlung für den Verein „Wertvoll“ in Wolkersdorf
bis 20. Oktober 2023 (Details siehe Flyer im Kirchenvorraum)

Segnung der Kräuter

Bei herrlichem Sommerwetter
feierten wir bei der Mariengrotte
die Heilige Messe mit Kräuter-
segnung.

Danke an Karina Riedl, Elisa-
beth Stich und Elisabeth Robl
fürs Sträußerlbinden.

Der Pfarrgemeinderat



Stv.
Vorsitzende
Manhartsbrunn

Jesaja 43,18-19

Denkt nicht an das Frühere und achtet nicht
auf das Vorige! Denn siehe, ich will Neues be-
ginnen, jetzt wächst es auf, erkennt ihr's denn
nicht? Ich mache einen Weg in der Wüste und
Wasserströme in der Einöde.

Mit Anfang September star-
ten die Schule und der Kin-
dergarten. Auch in der Pfarre
beginnt mit September das
neue Arbeitsjahr. Die ersten
Wochen sind sehr arbeitsin-
tensiv... Erstkommunion und
Firmvorbereitung wollen durchgeplant werden,
der Jahresplan für den Gemeindegarten 2024
muss bis Ende Oktober fertig sein.



Einen Neubeginn gibt es auch in der Struktur der
Pfarren: Der Entwicklungsraum Brünnerstraße
West wird mit 1.9.2023 zum Pfarrverband „Tor
zum Weinviertel“.

Jeder Neubeginn ist eine Chance, von vorne zu be-
ginnen und die Vergangenheit hinter sich zu las-
sen. Das meint auch der Prophet Jesaja, wenn er
schreibt: **Denkt nicht an das Frühere und achtet
nicht auf das Vorige! Denn siehe, ich will
Neues beginnen.** Es wird möglich, den Weg wei-
terzugehen, wenn sich unser Denken ändert und
es bereit ist zu einem „veränderten Geist“ der neu
beginnt. Die Heilige Schrift ist voll von solchen
Erzählungen und Wundern, die uns ermutigen,
neue Anfänge anzunehmen und eine Veränderung
in unserem Leben anzustreben: Aufbrüche und
Neuanfänge, Besuche in andere Länder und Städ-
te, Aufbau nach Flucht und Vertreibung, aber auch
Hoffungsbilder einer neuen Welt, die von Gott
geschaffen wird.

Beim Lesen der Bibel kann ich entdecken, was
Menschen in ihren speziellen Situationen geholfen
hat, was ihnen Mut und Hoffnung gegeben hat.
Jesaja beschreibt diese Hoffnung so: **Ich mache
einen Weg in der Wüste und Wasserströme in
der Einöde.** So etwas kann nur gelingen, wenn
Gott mit im Spiel ist.

Möge jeder von uns Platz schaffen - Raum und Zeit
- für innere und äußerliche Aufbrüche und Verän-
derungen.

Herzlichst
Gabi Ballner



Gott spricht:
Siehe, ich will
ein Neues schaffen,
jetzt wächst es auf,
erkennt ihr's
denn nicht?
Jesaja 43,19

Die nächste Ausgabe erscheint im November 2023
Redaktionsschluss: 31. Oktober 2023

Was wird Euch erwarten...
„besuchen“



Christkönigsfest Fest der Jugend und Jungschar am Sonntag, dem 26. November 2023

- 8:30 Uhr Jugendmesse in Manhartsbrunn mit modernen rhythmischen Liedern,
Vorstellung der Firmkandidaten, anschließend Pfarrkaffee
- 10:00 Uhr Jugendmesse in Großebersdorf mit modernen rhythmischen Liedern,
Kinderwortgottesdienst und Vorstellung der Firmkandidaten

Anbetungstag in Großebersdorf

- 13:00 Uhr Zeit für stille, persönliche Anbetung für ALLE
- 14:00 Uhr Anbetung für Kinder, besonders für die Erstkommunionkinder mit dem
Priester und den Eltern
- 15:00 Uhr Anbetung gestaltet von Firmlingen, BegleiterInnen und Priester
- 16:00 Uhr Rosenkranzgebet und Eucharistischer Segen

**Dieser Tag soll ein Fest der Gemeinschaft und
des Gebetes für alle Generationen sein.**

Impressum

Redaktion und Medieninhaber (Verleger), Herausgeber Pfarren Großebersdorf und Manhartsbrunn

Redaktionsteam: Pfarrer Lawrence Ogunbanwo, Gabriele Ballner, Anita Bilek, Fritz Diem und Josefa Reiter |

A-2203 Großebersdorf, Pfarrhofgasse 8 | www.pfarre-grossebersdorf.at

Layout und Design: Gruber Werbeagentur | A-2203 Putzing, Hauptstraße 40 | www.gruber-werbeagentur.at

Druck: Atlas Druckgesellschaft m.b.H. | 2203 Großebersdorf, Wiener Straße 35 | www.atlasdruck.co.at